



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, was vom Anfang des Jahrs 1647. biß gegen Ende desselben zwischen Jhro Römisch-Kayserlichen Majestät, dann den Beyden Cronen Franckreich und Schweden, ingleichen des Heiligen Römischen Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Ständen, zu Oßnabrück und Münster gehandelt worden

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1735

VD18 90566467

§.IV. Erste Conferenz zwischen den Schweden und Frantzosen zu Münster;
Von des Hauses Oesterreich Assistenz der Crone Spanien zu leisten;
Puncta controversa zwischen den Kayserlichen und ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52129](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52129)

1647.
Junius.Erste Confe-
renz zwischen
den Schwed-
en und Fran-
kosen zu
Münster.

Es giengen daher, bis auf den 11. Jun. mehr nicht, als nur zwey hauptsächliche Conferentien vor, die erste zwischen den Schwedischen und Französichen; die andere zwischen den Käyserlichen und Schwedischen Plenipotentiarien; da dann zwar bey jener materialiter von etlichen gemeinen Haupt-Puncten, als vornemlich causam Palatinam, Badensem & (ratione Heydenheim) Würtembergsem, wie auch Satisfactionem Hasso-Casselanam betreffend, Unterredung gepflogen, zuorderst aber ihres theils formaliter abgeredet und verglichen worden, daß die von den Käyserlichen denen Franzosen ausgehändigte zwey verschiedene Instrumenta Pacis cum Gallis, zu Verhütung künftiger Irrungen und Mißverständs, in eine gleichlautende Conformität eingerichtet, und dabey demjenigen, darinnen der beyden Herren Mediatorum gedacht, und also die Religions- und andere dergleichen Puncten, mit welchen sie nichts zu thun haben wollen, ausgelassen worden, durch eingeruckte general-Clausul aller übrigen in dem andern Instrumento mehrers begriffenen Puncten, relativè erwehnet werden solle. Bey der andern, zwischen den Käyserlichen und Schwedischen Gesandten vorgegangenen Conferenz aber, erklärten sich jene dergestalt gut und zuverlässig, daß nunmehr Hoffnung war, es würden die hauptsächliche Conferentien und Handlungen ihren rechten Fortgang ohne fernerweiten Verzug bekommen.

Von der
Oesterreichi-
schen Assistenz
vor Spanien.

Die Particular-Differentien zwischen den Käyserlichen und Französichen bestunden zuorderst auf des Herzogen von Lothringen Restitutions-Sache, (als welche man Käyserlichen theils nicht so gar aussetzen, und dahinden lassen wolte) und dann auf des Hauß Oester-

Catholici
wollen zu
Münster über
die zu Osnä-

So viel aber die Disposition der Reichs-Stände gegen einander selbst, anlangete; da suchten Evangelici Status, über dasjenige, was zwischen den Käyser-

§. IV.

reichs Assistenz gegen die Cron Spanien: wiewohl die Franzosen dieses letztern Punctes halber sich endlich dahin erklärten, daß dem Hause Oesterreich, auf dem Fall, da die Cron Spanien von Frankreich attackiret werden sollte, keineswegs aber, wann der Anfang der Ruptur und Hostilitäten von Seiten Spanien geschehen würde, der Crone Spanien zu assistiren erlaubt und zugelassen seyn sollte.

Zwischen den Käyserlichen und Schwedischen verurtheilt über und auffer obbemeldten vier gemeinen Puncten, noch nachfolgende Discrepantien; 1) das Exercitium Publicum Augustanae Confessionis in den Erb-Ländern, 2) das Justiz-Wesen, und sonderlich den modum Presentandi in Camera, als derentwegen man sich bis dato nicht allerdings hatte vergleichen können. 3) Die Gräffliche Hsenburgische, wie auch die Nassau-Saarbrückische Restitutions-Sache, beydes wider den Landgrafen Georgen zu Hessen-Darmstadt. 4) Des Herzogen zu Mecklenburg, und 5) des Erzbischoffens zu Bremen Aequivalenz, so dann 6) die Satisfactionem Militie betreffend; dabenebenst dann auch, dem Verlaut nach, die Cron Schweden ferners nicht bedacht seyn sollte, dem Bischoffen Franz Wilhelmen zu Osnabrück, von denen ihres theils in solchem Stiffte innhabenden und weiters einnehmenden Pläzen etwas zu restituiren (gestalten der General Rdnigsmarck die Beste Wiedenbruck würcklich belagerte) sondern in dessen Lebzeiten alles in eigenen Händen für Herrn Gustav Sohn zu behalten, und erst nach desselben Absterben der Alternativæ, zwischen dem Haufe Braunschweig-Lüneburg, und den Catholicis den Anfang machen zu lassen.

§. V.

lichen, Schweden und Evangelicis, bis-
hero zu Osnabrück behandelt worden war,
von neuem zu deliberiren, in Meynung, sich
wegen eines und andern, ihnen noch zu hart
schei-

1647.
Junius.Puncta Con-
troveria pro-
ferden den Kap-
ferlichen und
Schweden.brück behan-
delte Puncten
von neuem
tractiren.